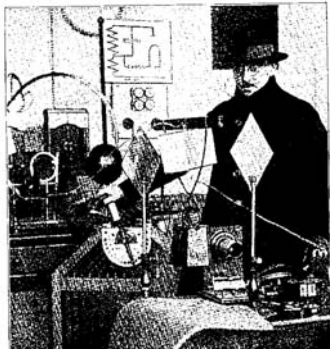


Recherchen und Abschlußbericht

In der Zeitschrift „Radio-Umschau, Wochenschrift über die Fortschritte im Rundfunkwesen, Heft 14“ erschien am 01. April 1927 ein Artikel mit dem Titel „Ueberwindung der Schwerkraft? Ein neuer Erfolg in der Kristallforschung.“ (siehe Auszüge aus Radio Umschau Heft 14).



Dieser Artikel befasste sich mit den Experimenten der Erfinder, Dr.Kowsky und Ingenieur Frost. In ihrem Laboratorium der „Nessartsaddin-Werke“ in Darredein (Polen), so wurde behauptet, hatten Kowsky/Frost während ihrer Experimente mit UKW-Wellen und Quarzresonatoren eine sensationelle Entdeckung gemacht. Bei der Erhöhung der UKW-Leistung auf „mehrere Kilowatt“ glaubten sie entdeckt zu haben , daß aus einem Quarzwürfel mit den Seitenlängen 5mm x 2mm x 1,5mm „ein undurchsichtiger weißer Körper von etwa 10 cm Seitenlänge entstand, der so leicht war, daß er zuletzt die ganze Apparatur mit sich in die Höhe zog und sogar ein Gewichtsstück von 25 kg freischwebend in der Luft hielt.“

Weiterhin war in diesem Artikel: zu lesen, „Eine genaue Messung und Berechnung, die dank der guten Ausstattung und der reichen Hilfsmittel des Laboratoriums in Darredein erfolgen konnten, ergaben, daß das spezifische Gewicht in sogar in stärkerem Maße abgenommen hatte, als der Volumenänderung entsprach. Das Gewicht war tatsächlich negativ geworden. Es unterliegt keinem Zweifel mehr, daß damit die Anfänge zu einer Ueberwindung der Schwerkraft gemacht sind.“

Seit Erscheinen dieses Artikels, vor nahezu 80 Jahren, gab es viele Spekulationen und Thesen, die sich auf diesen Artikel begründen. Prinzipiell entstanden zwei Lager. Auf der einen Seite gab und gibt es diejenigen, die das Experiment als Aprilscherz (siehe Erscheinungsdatum) bezeichneten, auf der anderen Seite eine größere Anzahl Befürworter. Viel wurde darüber geschrieben. Seit dem Erscheinen 1927 bis zum heutigen Datum hat offensichtlich niemand den Artikel aus dem Heft 15, IV. Jahrgang vom 10.April 1927 recherchiert, um darin einen Hinweis auf einen evtl. Aprilscherz (eine Art Widerruf) zu finden.

Unsere Recherchen ergaben:

In der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt am Main fanden wir einen Mikrofilm (Nr.: MF 8792). Auf diesem Mikrofilm sind mehrere Jahrgänge der „Radio-Umschau“ zwischen 1920 und 1930 gespeichert, auch die gesuchte Nachfolgeausgabe, Heft 15, vom 10. April 1927. Darin wird unter dem Artikel „Die Ueberraschung“, auf ironische Art und Weise, das „Kowsky / Frost – Experiment“ als Aprilscherz enttarnt (siehe Radio Umschau Heft 15). Zitat:“Ob inzwischen die Schwerkraft überwunden ist, hat sich ja wohl mittlerweile herausgestellt, wenn nicht gerade einer unserer jungen Experimentatoren mitsamt seinem großen Quarzkristall in die Luft gegangen ist und, verzweifelnd im Weltall herumirrend, seine irdische Wohnung sucht.“

Fazit:

Nach unseren Erkenntnissen und Recherchen haben wir darauf verzichtet das Experiment weiter zu verfolgen.